

## Arbeitskreis 4: (Intersektionale) Geschlechterkonstruktionen in spezifischen Settings

### **Muslima als Sportlehrerinnen – „Boundary Crossing“ beim Weg in den Beruf**

Christa Kleindienst-Cachay  
Universität Bielefeld

#### **Einleitung**

Lehrkräfte mit Migrationshintergrund bilden immer noch eine kleine Minderheit an Schulen, was in besonderem Maße auf Lehrerinnen mit muslimischem Hintergrund im Fach Sport zutrifft. Dies ist sowohl ein gesellschaftliches als auch ein bildungspolitisches Problem, denn es zeugt von Barrieren im Zugang zu gehobenen Berufspositionen und von Vergeudung pädagogischer Ressourcen, die in dieser Gruppe stecken. – Im Vortrag wird nach den Ursachen für die Unterrepräsentanz muslimischer Frauen im Sportlehrerberuf gefragt, um Barrieren, aber auch Bedingungen, die den Zugang zu diesem Beruf günstig beeinflussen, identifizieren zu können.

#### **Theoretische Fundierung**

Den theoretischen Bezugsrahmen bilden Theorien der beruflichen Sozialisation zum (Sport)Lehrerberuf, zu denen die aus der Migrationsforschung stammenden Theorien des „Belonging“ bzw. des „Boundary Making“ hinzugezogen werden. Ferner wird vor dem Hintergrund der Intersektionalitätstheorie nach der Interdependenz der Faktoren „Geschlecht“, „Migrationsgeschichte“, „Religiosität“, „sozio-ökonomische Lage“ und „Bildungshintergrund“ der Herkunftsfamilie in Bezug auf den Zugang zum Sportlehrerinnenberuf gefragt.

#### **Methode**

Theoriegeleitete, problemzentrierte qualitative Interviews mit 15 muslimischen Sportlehrerinnen bzw. Lehramtsstudentinnen.

#### **Ergebnisse**

Anhand von Fallbeispielen soll gezeigt werden, in welcher unterschiedlicher Weise die oben genannten Faktoren den Zugang zum Sportlehrerberuf dieser spezifischen Gruppe moderieren, welchen Grenzziehungsprozessen diese Frauen auf ihrem Weg in den Beruf ausgesetzt sind und wie sie die damit einhergehenden Ambivalenzen bewältigen.

#### **Literatur**

##### **Literatur**

- Bräu K., Georgi V. B., Karakaşoğlu Y. & Rotter C. (Hrsg.) (2013). *Lehrerinnen und Lehrer mit Migrationshintergrund. Zur Relevanz eines Merkmals in Theorie, Empirie und Praxis*. Münster: Waxmann Verlag GmbH.
- Mylius, E. & Kleindienst-Cachay, C. (2016). Sportlehrkräfte mit Migrationshintergrund – eine Interviewstudie zu Bedingungen ihrer Berufswahl. In H. Meier, L. Riedl & M. Kukuk (Hrsg.), *Migration, Inklusion und Integration. Soziologische Betrachtungen des Sports* (S.187-209). Baltmannsweiler: Schneider.